

[5394] Für einen tüchtigen jungen Mann, welcher auf dem Kontor unserer Druckerei mit Zeitungs- und Buchverlag seine Lehrzeit bestanden und den wir in jeder Beziehung bestens empfehlen können, suchen wir per 1. April eine Stellung, die ihm Gelegenheit zu weiterer Ausbildung bietet. Betr. würde event. auch gern ins Ausland gehen.

Gef. Offerten erbitten wir freundlichst.
Rudolstadt i/Th.

Fürstlich priv. Hofbuchdruckerei,
F. Mitzlaff.

[5395] Für einen jungen Mann, der 3 Jahr im Bankfach gelernt, sein Jahr gedient hat u. seit 3 1/2 Jahren bei uns den Buchhandel erlernte und den wir als fleißigen, fertigen Arbeiter empfehlen können, suchen Stellung behufs Fortbildung. Derselbe eignet sich hauptsächlich für Kontor und Bibliothek, aber auch für zweite Stellen im Sortiment.

Offerten erbitten

Wennhade & Zinde in Magdeburg.

[5396] Ein militärfreier junger Mann, dem Buchhandel 11 J. angehörend, mit schöner Handschrift, an selbständ. u. exaktes Arbeiten gewöhnt u. dem auch Sprachkenntnisse zur Seite stehen, sucht, gestützt auf beste Referenzen, mögl. bald dauernde Stellung in der Schweiz oder Süddeutschland. Zuschr. sub R. L. an die Sallmayer'sche Buchh. (Zul. Schellbach) in Wien.

[5397] Schweiz. Tirol. — Ein junger militärfreier Gehilfe, 26 Jahre alt, neun Jahre im Buchhandel thätig, der französischen völlig und auch der englischen Sprache etwas mächtig und mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. April d. J. in einem größeren Sortiment oder Verlag, möglichst in der Schweiz oder Tirol, einen selbständigen Posten, event. als Leiter einer Filiale. Offerten unter M. D. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[5398] Wir suchen für einen jungen Mann, der am 1. April cr. in unserer Buch- und Musikalienhandlung seine 4jährige Lehrzeit beendet, zu diesem Termine eine Gehilfenstelle. Wir können den jungen Mann als treuen und zuverlässigen Arbeiter, der sich auch gute Kenntnisse, namentlich im Musiksortiment, angeeignet hat, bestens empfehlen und sind zu jeder näherer Auskunft gern bereit.

Braunschweig. Fischer & Mohr
(Zuh.: G. zu Putzig).

[5399] Ein tüchtiger, militärfreier Antiquar, der das humanistische Gymnasium bis zur Universitätsreise besucht hat und seit nunmehr bereits 12 Jahren ununterbrochen im Antiquariat thätig ist, sucht gelegentlich seine Stelle zu verändern. Derselbe leitet zur Zeit ein größeres Antiquariat, wirkt noch in ungekündigter Stelle und wird von seinem jetzigen Prinzipal gern empfohlen.

Gef. Offerten unter M. O. Nr. 28. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[5400] Ein seit mehreren Jahren in ersten Firmen der Schweiz konditionierender Gehilfe, der die französische Sprache in Wort u. Schrift wirklich perfekt beherrscht, sucht auf 1. April dauernde Stelle in einem Sortiment des Auslandes oder als Reisender. Offerten unter Schiffe B. Z. 384. an R. F. Koehler in Leipzig.

[5401] Ein junger Mann, der bereits 2 Jahre im Buchhandel ist, sucht zu seiner besseren Ausbildung in einem mittleren Sortiment Süddeutschlands Stellung. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter M. R. 2822.

[5402] Gesucht per 1. Febr. Stellung als Gehilfe od. Volontär in e. kleineren Buchh. Gef. Off. unter T. 300. Leipzig Hauptpostlagernd.

[5403] Ein militärfreier junger Mann, seit 6 1/2 Jahren den Buchhandel angeh. u. seit einem halben Jahre in einer Druckerei thätig, sucht auf sofort event. 1. Februar oder später Stellung in einem mittleren Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Gef. Offerten unter A. Z. nimmt Herr H. Keßler in Leipzig entgegen.

[5404] Für einen jungen Mann, welcher zu Ostern d. J. seine dreijährige Lehrzeit bei mir beendet, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.
Göttingen. Robert Peppmüller.

[5405] Ein junger Gehilfe, 3 Jahre in einer Handlung als solcher thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, Stellung zum 1. März oder 1. April im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten unter O. L. durch Herrn Moritz Ruhl in Leipzig erbeten.

[5406] Für einen jungen Mann suchen wir zur Vervollständigung seiner buchhändlerischen Ausbildung eine Stelle als Volontär.
Stettin.

Léon Saunier's Buchhandlung.

Vermischte Anzeigen.

Remittenda

an
J. Bacmeister u. G. Höckner, Hofbuch.
betreffend

[5407]

Wiederholt mache ich darauf aufmerksam, daß ich aus dem Verlage von

J. Bacmeister in Bernburg (jetzt Eisenach)

jämmtliche Werke von
Stefel, Traut, Wunderlich
und Zud,

sowie aus dem Verlage von

G. Höckner, Hofbuch, hier selbst
Höckner's Universal-Lexikon

laut Circular vom 1. Oktober und Anzeige im Börsenblatt vom 29. September mit Rechnungs- auslieferung und Disponenden 1887 kaufte.

Genannte Werke sind daher nur mit mir zu verrechnen.

Remittenda nur an mich zu senden.

„Selbstverständlich sind die bereits im Jahre 1886 aus dem Verlage von J. Bacmeister in den Verlag von Emil Behrend in Gotha übergegangenen Werke:

Traut, Method. Hilfsbuch u. I—IV.

Traut, System. Hilfsbuch.

nur mit letzterem zu verrechnen.

Dresden. Gerhard Rühlmann.

[5408]

Beischlüsse,

welche uns ohne vorherige Anfrage für Wien gesendet werden, remittieren wir unter Spesennachnahme von 30 % pro Kilo. Wir sind gern gefällig, aber in letzter Zeit sind uns in dieser Beziehung von Firmen, mit welchen wir nicht in Rechnung stehen, absonderliche Zumutungen gemacht worden. — Vorkommenden Falles beziehen wir uns auf diese dreimal zum Abdruck gelangende Anzeige.

Wien, Ende Januar 1888.

Carl Gerold's Sohn
(Verlag).

== Prospekte ==

[5409] der
Original-Unterrichtsbriefe
der

Meth. Coussaint-Langenscheidt,
sowie unseres übrigen Sprachwissenschaftlichen Verlags und der Langenscheidt'schen Bibliothek griechischer und römischer Klassiker.

— 8 Seiten in Kl. 8^o, mit Draht geheftet. — liefern wir laut Circular vom 2. Januar d. J. mit Aufdruck der Firma à 100 Stück für 5 s. bar.

(NB. Selbstkosten dieser — auf starkem grünen Papier mit blauer Farbe gedruckten — Prospekte betragen pro 1000 10 M.)

Probeprospekte stehen in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Berlin.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

[5410]

Central-Blatt
für den
Colportage-Buchhandel

Buch, Karte, Copie und Schreibmaschinen-Bestellungen, Buchbinderei.

Organ und Eigentum
des Vereins Deutscher Colportage-Buchhändler zu Berlin.

Das „Central-Blatt“ erscheint regelmäßig alle vierzehn Tage (Sonnabende) und wird wechselseitig direct per Streifband an alle Colportage-Buchhandlungen, sowie an Sortiments-Buch-, Kunst-, Papier-, Schreibwaren-Handlungen und Buchbindereien (Ladengeschäfte) versendet. Das „Central-Blatt“ ist daher ein hervorragendes Organ zur Bekanntgabe aller Artikel, die zum Massenvertrieb geeignet sind.

Anzeigenpreis = 25 Pf. für die beiseitige Petitionelle.
Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.
Aufträge wolle man richten an die

Expedition des Central-Blattes für den
Colportage-Buchhandel.

(Carl Fontenay, Berlin O. 27, Andreasstraße 78a.)

Bei der Abrechnung Ostermesse 1888
genau zu beachten!

[5411]

Alles der Firma Dobrowsky & Franke in Budapest in Rechnung 1887 gelieferte inkl. der Disponenden (D.-M. 1887) gehört auf Konto:

August Dobrowsky daselbst.

Alles der Firma Gustav Grimm in Budapest in Rechnung 1887 gelieferte inkl. der Disponenden (D.-M. 1887) gehört auf Konto:

Paul Franke ebendasselbst.

Alles von der Firma Gustav Grimm (Verlag) in Budapest gelieferte ist nur mit dieser Firma zu verrechnen!

[5412]

Th. Knour,
Buchbinderei mit Dampfbetrieb,
gegründet 1846,

Einbanddecken-Verlag,

in Leipzig, Hospitalstraße 10,
empfiehlt sich einem geehrten Verlags- und Sortimentbuchhandel zur Anfertigung von Einbänden jeder Art, vom feinsten Prachtband an bis zum einfachsten Schulband und Broschur. Reichste Auswahl in Deckverzierungen, fortwährend durch Neuheiten vermehrt.
Schnellste u. billigste Bedienung.